

Cigarren

empfehlen in ausgefuchten guten Sorten, gr. Auswahl im Preise von 4 1/2 *apf.* bis 60 *apf.*. Darunter/besonders preiswerth **La Redou** 40 *apf.*, **Aurora** 32 *apf.*, **Non plus ultra** 26 *apf.*, **St. Manilla** 20 und 13 *apf.* (leicht), Nr. 33 11 *apf.*, Nr. 43 10 *apf.*, Nr. 23 8 *apf.*

Hermann Kabitsch, 57 Grimma'scher Steinweg 57.

HAHN & SCHEIBE

vormals Guido Müller

Lager echt importirter
Havanna-
Cigarren
nur neuer Ernte
und
gute Marken.

Tabak- & Cigarren-Handlung

en gros & en détail

LEIPZIG

Petersstrasse No. 36, Hôtel de Bavière.

Lager türkischer Cigaretten und Tabake von La ferme.
Petersburg & Moskau.

Hamburger & Bremer
Cigarrenlager.

Russ., franz.,
amerik., holländ. u. engl.

Tabake

und

Kautabake.

Maitrank

aus den feinsten frischen Kräutern und Apfelsinen bereitet
empfehlen die Flasche zu 7 1/2 und 10 Ngr.

Otto Kutschbach,

Grimma'scher Steinweg Nr. 47.

Himbeer-Wein-Limonaden-Essenz

gewiß das Feinste, was in diesem Artikel geliefert wird, empfiehlt sowohl in Gebinden als ganzen und halben Originalflaschen billigt

Otto Kutschbach, Grimma'scher Steinweg Nr. 47.

Getreidekümmel.

Dieser aus dem feinsten Hallischen Kümmelsaamen vermittelt neu construirten Destillir-Apparates gewonnene Aquavit paart mit feinem lieblichen Wohlgeschmack ganz besonders gute Folgen nach dem Genuß von fettem Fleisch, Obst, grünem Gemüse oder überhaupt schwer verdaulichen Speisen, und ist der Genuß desselben namentlich nach Tische zu empfehlen. In Gebinden, 1/1 = und 1/2 = Originalflaschen (à 1/1 und 1/2 sächs. Kannen), sowie ausgemessen hält denselben angelegentlichst empfohlen

Carl Schindler, Eckhaus des Grimma'schen Steinwegs und Querstraße Nr. 1.

Frische Steinbutt, Seezungen,

Schollen und Schellfische treffen heute früh frisch ein. Lebende Aale und Hechte, frischen geräucherten Rheinsachs und ff. Astrachaner Caviar, neue Matjes-Seringe, frischen Blumenkohl und Gurken, sowie neue Morcheln empfiehlt

C. F. Schatz, Ritterstraße 43.

Bestes reines hausbackenes
Hoggenbrod à Pfd. 11 Pf.,

sowie gutes

Schwarzbrod à Pfd. 10 Pf.

empfehlen die Brodniederlage von

W. Göhre, Preußergäßchen Nr. 5.

Hauskauf.

Ich suche ein Haus mit Garten und Stallung womöglich in der Dresdner oder Marienvorstadt zu kaufen.

Rechtsanwalt **Otto Freytag**.

Gustav Voerekel, Brühl 82 Gewölbe, kauft zum höchsten Preis alle Waaren u. courante Artikel sowie Gold, Silber, Uhren, Betten, Kleidung, Pelzsachen, Leihhaus- u. Lagerscheine, Meubel, Pianoforte u. Werthpapiere, wobei auf Wunsch jedem Verkäufer der Rückkauf billigt gestattet wird.

Mitterstraße 34, 1. Etage

werden alle gangbaren Gegenstände und Werthsachen zu höchsten Preisen gekauft.

Meubles, Federbetten, Kleider, Wäsche,

Uhren, Gold- und Silbersachen,

ganze Nachlasse von Wirthschaften werden gekauft und bestmögliche Preise bezahlt. Gefällige Adressen erbitte im meinem Gewölbe Brühl Nr. 11.

Meubleur Enke,

Buchdruckerpresse zu kaufen gesucht.

Eine zurückgestellte, aber noch in gutem Stand befindliche brauchbare und dauerhafte Handpresse wird zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten bittet man unter Angabe der äußersten Preise mit der Chiffre G. O. No. 100. in der Expedition dieses Blattes franco niederzulegen.

Gesucht werden 30 Stück Rüppi.

G. Sanger, Querstraße Nr. 10.

Gesucht wird ein eiliges eisernes oder Holzschwungrad.

Querstraße Nr. 3, **G. Schwieger**.

Zu kaufen gesucht werden Formsteine zum Bau eines 100' rhein. hohen Schornsteins, rund event. achteckig. Billigste Preisofferten erbeten unter **H. Gebert**, Ransf. Steinweg 6.

Frische Rosenblätter kaufen

Brückner, Lampe & Comp.

Gesucht werden 4500 *apf.* auf erste und alleinige, oder 2500 *apf.* auf zweite Hypothek eines in der Nähe von Grimma gelegenen sehr frequenten Gasthauses, 9000 *apf.* im Werthe, gegen 5% jährl. Zinsen, durch

Adv. F. A. Kühne,
Zeiger Straße Nr. 18, 3. Etage.

6- bis 7000 *apf.* sind gegen vorzügliche mündelmässige Hypothek Michaelis a. c. auszuleihen durch **D. Roux**, Brühl 63.

1000 Thlr. sind auf mündelmässige Hypothek sofort zu ver-
leihen durch **Adv. Dr. Coccius**, Klostersgasse 14.

Geld ist auf Wäsche, Betten, Kleidungsstücke, Uhren u. s. w. zu haben **H. Fleischberg**, 28 III. vis à vis dem Kaffeebaum.